



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013





Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Inhaltsangabe

Seite 3 - *Grußworte Kreisausschuß*

Seite 4 - *Bericht Brandschutzerziehungstag der Kinderfeuerwehr*

Seite 5 - *Bilder vom Brandschutzerziehungstag*

Seite 6 - *Bericht Adventsbasar Jugendfeuerwehr Grasleben*

Seite 7/ 8 - *Bilder vom Adventsbasar*

Seite 9 - *Bericht Löschangriff gegen Rechts*

Seite 10 – *Lehrgangsbeschreibung Unterrichtsgestaltung / Pädagogik*

Seite 11 – *Termine*



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

*Der Kreisjugendfeuerwehrausschuß wünscht euch allen ein
Gesundes und frohes neues Jahr.*

*2013 wird ein vielversprechendes Jahr werden, mit vielen
Aktivitäten. Beginnen wird es hoffentlich traditionell mit dem
Badespaß. Höhepunkt wird unser Kreiszeltlager in Jerxheim
sein. Seit vielen Monaten sind fleißige Helfer am Planen
und Basteln damit es eine erfolgreiche Woche werden wird.
Auch werden wir wieder Gäste aus dem Ausland begrüßen.*

*Der andere Höhepunkt wird auch wieder unser
Kreiswettbewerb sein. Hier freuen wir uns wieder auf
hervorragende Leistungen von euch !*

*Euer
Kreisjugendfeuerwehrausschuß*



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Mit dem Feuer spielt man nicht

Dass dies mehr als nur eine Mahnung der Eltern ist, lernte der jüngste Nachwuchs der Feuerwehren des Landkreises Helmstedt beim Brandschutzerziehungstag am 10. November. Die 146 teilnehmenden Kinder aus 13 Kinderfeuerwehren konnten Entstehung, Gefahren und Bekämpfung von Bränden erfahren und erleben. In einem spielerischen Wettbewerb über sechs Stationen rund um Feuer und Feuerwehr wurde das neu erlernte Wissen vertieft.

Alle Schritte von der Entstehung eines Brandes, über dessen Meldung in der Technischen Einsatzleitstelle bis zum Ausrücken der Löschfahrzeuge wurden auf dem Gelände der Technischen Einsatzzentrale und der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt direkt miterlebt. Wie richtige Feuerwehrleute konnten die Kinder durch den Tunnel der Atemschutzstrecke kriechen und mit dem Korb des HLF'20/16/ Multistar einige Meter in die Höhe fahren. Ein besonderer Höhepunkt war die Vorführung des Löschversuches eines Fettbrandes mit Wasser. Die daraus entstandene Stichflamme zeigte in beeindruckender Weise die Gefahr von Bränden und dem Einsatz von falschen Löschmitteln. Was nach der Brandbekämpfung mit den benutzten Schläuchen passiert erfuhren die Kinder im Schlauchturm. Dort wurde gezeigt, wie die Schläuche gesäubert, zum Trocknen aufgehängt und für den nächsten Einsatz aufgerollt werden. Bei selbstgebackenem Kuchen fand die Siegerehrung statt, bei der jede Kinderfeuerwehr ein Pokal überreicht wurde. Alle freuten sich über Malbücher, Stifte, einem Kinderfinder und ihre persönlichen Teilnehmerurkunden.

Dank soll auf diesem Wege allen Helfern und den Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt für die Unterstützung sowie der Öffentlichen Versicherung und den Baumärkten OBI und Praktiker für ihre Sachspenden ausgesprochen werden.

Text Miriam Schumacher/Diana Wermuth



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013





Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Advent, Advent ein Lichtlein brennt

Die schönste Zeit im Jahr ist die Adventszeit, die Lichter brennen auf den Kränzen und der Duft von Glühwein liegt in der Luft. Am vergangenen Samstag haben die Kinder- und Jugendfeuerwehren der Ortsfeuerwehr Grasleben ihren 6. Adventsbasar ausgerichtet. An dieser Stelle vielen Dank an alle helfenden Hände und an den Ortsbrandmeister Christoph Hasenfuß der uns vieles ermöglicht und immer ein offenes Ohr hatte.

Die Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Maik Hoppe hat an dem Tag die Gäste verpflegt, mit Getränken, Bratwurst, Puffern und Pommes Frites und unter anderem das wichtigste - die Adventsgestecke und Dekorationen verkauft und zum Abschluss gab es noch eine Tombola, wo wir das erste Mal auch Sponsorenartikel vom Fußball Verein Eintracht Braunschweig bekommen haben. Dafür bedankt sich Diana Wermuth an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei Herrn Wolfram Benz der uns das alles ermöglicht hat. Die Einnahmen kommen der Jugendfeuerwehr zu Gute. Die fleißigen Bastlerinnen haben das in diesem Jahr zum letztem Mal angeboten, somit noch einmal recht herzlichen Dank für die vielen tollen Gestecke, Kränze und dekorativen Sachen die viel Zeit und Arbeit in Anspruch genommen haben. Besonders an das Team von Sabine Hoppe, welches sich bereits auch in den Vorjahren engagiert und eingesetzt hat.

Die Kinderfeuerwehrwartin Barbara Seidel und ihr Team haben mit den Kindern und Jugendlichen wieder einmal ein tolles Theaterstück einstudiert. Die kleinen Kinderfeuerwehrmitglieder brachten vor, was 24 kleine Weihnachtsmänner noch so alles machen müssen bis es endlich soweit ist und sie ruckie zuckie am 24.12. des Jahres wieder verschwunden sind. Die Weihnachtsmützen wurden von Familie Lehmann aus Grasleben zur Verfügung gestellt. In dem Hauptstück ging es um den 4. König der, je ärmer er wurde und je mehr er anderen half, immer mehr mit dem Stern sprechen konnte, der die Heiligen drei Könige zur Krippe nach Betlehem führte.

Die Eltern der Kinderfeuerwehr-Kinder backten wieder einmal fleißig Kuchen und Kekse und sponserten Kleinigkeiten die man nicht mehr so braucht, damit wir noch ein Glücksrad anbieten konnten. Eine Kollegin der Kinderfeuerwehrwartin strickte sogar noch fleißig Schal-Varianten, als sie davon hörte. Die Einnahmen kommen den Kindern zugute, damit wir wieder unentgeltliche Veranstaltungen organisieren und somit anbieten können.

An dem Tag wurden für die Aufführung, und bereitgestellten Sammeldosen 400,-€ eingenommen, die die Kinder- und Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde unterstützen sollen, um einen Mannschaftstransportwagen zu finanzieren damit man den Brandschutz in der Samtgemeinde sicherstellen kann und nicht immer mit den Einsatz-Fahrzeugen fahren muss. Wer uns in der Samtgemeinde oder im Landkreis mit unterstützen möchte, kann sich jeder Zeit beim Samtgemeindebürgermeister Gero Janze, Gemeindebrandmeister Maik Wermuth oder bei der Gemeindejugendwartin Diana Wermuth erkundigen.

Die Kinderfeuerwehr Grasleben wird zu ihrem 5. Jubiläum im nächsten Jahr ein etwas anderes Weihnachtsfest stattfinden lassen, jedoch nicht bei der Feuerwehr sondern in der Grundschule in Grasleben.



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013





Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013



*Text / Bilder :
Jugendfeuerwehr
Grasleben*



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Löschangriff gegen Rechts

Am 15.12.2012 trafen sich im Gerätehaus der Feuerwehr Volkmarode / Braunschweig Vertreter der Jugendfeuerwehren aus dem Bezirk Braunschweig. Der Grund war ein Seminar mit dem Thema: Löschangriff gegen Rechts. Das in Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrverband Niedersachsen durchgeführt wird. Gehalten wurde es von Andrea Müller vom Lidice Haus in Bremen. Einer der wichtigsten Aspekte war, allen aufzuzeigen mit welchen Mitteln und in welchen Bereichen die Neonazis ihre Fühler ausstrecken. Was allen Teilnehmern klar wurde, ist das diese „Gruppierung“ nicht wie früher in Springerstiefeln, Glatze und Bomberjacke in Erscheinung treten, sondern wie normale Bürger aussehen. Sie setzen sich für die Bevölkerung ein, hier nannte Andrea Müller das Beispiel wo die NPD einen Bustransfer zu Schule unter falschen Namen ins Leben rief. So gibt es viele andere Beispiele. Sogar Nachhilfe wird angeboten ! Ein weiterer wichtiger Punkt war, wie erkenne ich rechtsradikale / Ausländerfeindliche Tendenzen. Auch hier gibt es erschreckend beinahe unauffällige Hinweise. So werden Zahlenkombinationen eingesetzt die für Buchstaben im Alphabet stehen (18 = A.H., 88 = H.H. sind am bekanntesten, 28 = B.H für Blood and Hounor / Blut und Ehre). So gibt es viele andere Möglichkeiten, die man sich auf der Internetseite www.dasversteckspiel.de anschauen kann. Es war erschreckend wieviele Unauffällige Dinge es gibt. Für mich persönlich trifft auch die Aussage von Andrea Müller am ende der Veranstaltung zu, man geht jetzt mit einem ganz anderen Blick durch die gegend und es fällt einem vieles auf.

Text: Andreas Meißner



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Unterrichtsgestaltung / Pädagogik

LEHRGANGSDAUER: Freitag 18.00 Uhr bis Sonntag 14.00 Uhr

LEHRGANGSORT: Obernkirchen, Gailhof, Celle (andere Bildungsstätten möglich)

LEHRGANGSABLAUF: Vorstellungsrunde - Einstieg - Unterrichtsvorbereitung –
Unterrichts-proben - Unterrichtserarbeitung - Stundenablauf - Verhalten von Gruppen -
Fragen zur Jugendpsychologie - Führungsstile – Führungs-regeln - Fallbesprechungen -
Bildungsprogramm - Literaturhinweise – Abschlussbesprechung

ZIELGRUPPE: Jugendfeuerwehrwartinnen/Jugendfeuerwehrwarte,
Jugendleiter/innen, Multiplikatoren, Betreuer/innen

LEHRGANGSINHALT: Den Lehrgangsteilnehmern wird zunächst erklärt, wie Unterricht gestaltet werden kann und was zu berücksichtigen ist, hierzu gehören Themen wie: Leistungs- und Vergessenskurve, Fragen nach dem Lernerfolg - Einstieg - Motivation - Problemstellung, Unterrichts-vorbereitung, Unterrichtsplanung. Weiter wird auf Führungsstile, Führungsregeln und Problemlösungen eingegangen. Auch werden Fragen zur Jugendpsychologie erörtert und das Thema "Verhalten von Gruppen – Gruppenkonflikte /Cliques" angesprochen. Als spätere Arbeitshilfe wird das Bildungsprogramm der Deutschen Jugendfeuerwehr besprochen. Film- und Literaturhinweise zu diesen Themen werden gegeben.

ZIELVORSTELLUNGEN: Es soll erreicht werden, dass die Jugendfeuerwehrwartin/der Jugendfeuerwehrwart in der Lage ist, Unterricht im Rahmen der Ausbildung der Jugendfeuerwehr interessant und lehrreich zu gestalten. Weitere Themen, die die Gruppe, aber auch einzelne Gruppenmitglieder betreffen, wie Gruppenkonflikte – Cliqueswirtschaft innerhalb der Jugendfeuerwehr – Anerkennungsfragen u.ä. werden erörtert. Ziel ist es, dass die Jugendfeuerwehrwartin/der Jugendfeuerwehrwart in der Lage ist, die erworbenen Kenntnisse in und mit der eigenen Gruppe anzuwenden und umzusetzen.



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Termine

Termine

Termine

2013

- 02.03.13 *JHV Kreisjugendfeuerwehr im Bereich Lehre*
- 17.03.13 *Badespaß in Helmstedt (unter Vorbehalt !)*
- 04.05.13 *Gemeindegewinnwettbewerbe Heeseberg, Büddenstedt, Schöningen*
- 05.05.13 *Stadtwettbewerbe Königslutter*
- 25.05.13 *Gemeindegewinnwettbewerbe Lehre*
- 26.05.13 *Kreiswettbewerbe in Velpke*
- 02.06.13 *Bezirkswettbewerbe*
- 14.06.-16.06.13 *Gemeindezeltlager Grasleben in Rottorf*
- 16.06.13 *Landeswettbewerbe*
- 29.06.-07.07.13 *Kreiszeltlager in Jerxheim*
- 02.08.-04.08.13 *Feuerwehr bewegt in Nienburg/Weser*
- 17.08.13 *Seifenkistenrennen in Rottorf / Klei*
- 05.09.-08.09.13 *Deutscher Jugendfeuerwehr Tag in Stadthagen*
- 06.09.-08.09.13 *Grasleben in Bottrop*
- 15.09.13 *Letzte Möglichkeit für die LSP*



Nachrichtenbote

Kreisjugendfeuerwehr



Januar 2013

Wenn ihr wieder Berichte oder andere Sachen habt die ihr im Nachrichtenboten sehen möchtet, dann schreibt mir oder ruft kurz durch. Vergesst nicht Termine die ihr Veröffentlicht haben möchtet mit frühzeitig zu mailen. Wen hättet ihr gerne mal im Interview hier ? Oder welche Fragen hättet ihr an bestimmte Personen ? Einfach mailen....

*Andreas Meißner
Theodor-Strom-Weg 2
38350 Helmstedt*

0151 / 44526337

KJF-HE-oeffentlichkeitsarbeit@t-online.de

**Redaktionsschluss:
27.03.2013**